



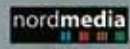
DIE ARIER

Ein Dokumentarfilm von Mo Asumang



**Cinema Paradiso im
Citydome Sinsheim
8.2.2017, 20.30 Uhr
Eintritt: 5,50 €**

HANFGARN & UFER und MA MOTION sind stolz auf den Film von Mo Asumang im Rahmen der ZDF / Das Kleine Fernsehspiel - Tagungsschwerpunkt ARTY (ausgerollt aus Nordmedia, Filmförderung Hamburg Schleswig Holstein, Produktion von Kunstakademie AMT, Susanna Salomon und Yvonne Gärtig für Alice Nüchterns Forum, Lena Roth, Yvonne Eike Rosenfeld, Moritz Dents und Tim Stempel, Sponsoring: Dietrich Kähler, Director: Dominik B&B / Filmforum, Jan Hartmann, Universität Wernier, Redakur, mediastudio, Andrea Ufer, Galerie Hanfgarn und MA MOTION)



Woche für Demokratie und Toleranz

**Eröffnungsabend Mo., 6.2.2017, 19 Uhr,
Foyer Wilhelmi-Gymnasium, Sinsheim**

Eröffnung der Woche für Demokratie und Toleranz mit einem Vortrag zur Ausstellung „Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen“ des Fritz-Erler-Forums. Die Ausstellung kann vom 30. Januar bis 10. Februar 2017 im Foyer des Wilhelmi-Gymnasiums besucht werden.

**Workshop „Rechte Musik – Menschenfeindliche Einstellungen
in rechten Musikszenen“, Mi., 8.2.2017, 14 bis 17.30 Uhr,
Musiksaal Kraichgau-Realschule, Sinsheim**

Referent des Beratungsnetzwerks
„Kompetent vor Ort. Für Demokratie – gegen Rechtsextremismus“

Längst ist bekannt, dass rechte Musik ein Einstiegsmedium für Jugendliche in die rechte Szene darstellt. Doch nicht nur Neonazibands verbreiten menschenfeindliche Inhalte mittels Song und Text; verschiedene Aspekte menschenfeindlicher Einstellungen finden sich im klassischen Rechtsrock, bei Bands der Grauzone sowie in der Popmusik.

Der Workshop schafft einen ersten Überblick über menschenfeindliche Inhalte in verschiedenen Musikszenen und einen Einstieg in die Analyse problematischer Songtexte. Er richtet sich an Lehrkräfte, SozialarbeiterInnen und Personen, die in der politischen Bildung tätig sind.

Um Anmeldung per Mail an mannheim@dgb.de wird gebeten.

**Filmvorführung und Diskussion „Die Arier“, Mi., 8.2.2017, 20.30 Uhr,
Citydome Sinsheim, Eintritt 5,50 Euro**

Noch nie hat sich jemand filmisch konkret an das Thema „Arier“ gewagt. Und das obwohl unter der vermeintlichen Marke „Arier“ in Deutschland gegen Menschen anderer Religion, Hautfarbe oder Geschlechtsorientierung gehetzt und gemordet wurde und wird.

Mo Asumangs Dokumentarfilm „Die Arier“ thematisiert die Abgründe des Rassismus. Die Regisseurin wird im Anschluss für Rückfragen und eine Diskussion zur Verfügung stehen.

